



Deine Straße wird zum Sportplatz, dein Bezirk zum Stadion!

...beim Urban Athletics Kiez Cup kommt der Sport direkt vor deine Haustür!

Von Mai bis August 2018 tourt der Urban Athletics Kiez Cup durch 12 Berliner Stadtbezirke. Alle Berliner*innen, mit Behinderung oder ohne, bekommen die Möglichkeit, sich in den verschiedensten Disziplinen auszuprobieren. Neben den klassischen Leichtathletik-Disziplinen Laufen, Springen und Werfen kannst du in unserem Rennrollstuhlsimulator echtes Wettbewerbsfeeling erleben und dich beim Power-Zirkel-Crossletics-Training auspowern!

Beim Kiez Cup wirst DU Teil des Berliner Sportsommers und kannst Para-Athlet*innen hautnah begegnen!

Seinen ersten Stopp macht der Kiez Cup am **5. Mai von 11.00-17.00 Uhr im Kienbergpark im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.**

Für die meisten Berliner*innen ist Marzahn-Hellersdorf vor allem wahrscheinlich eins: ganz weit draußen! Im Norden grenzt es an den Landkreis Barnim, im Osten an den Landkreis Märkisch-Oderland. Damit liegt Marzahn-Hellersdorf tatsächlich etwas abseits des Großstadttrubels und bietet vor allem (aber nicht nur) für Sportbegeisterte einen Ort für Aktion und Bewegung in der Natur.

Hier sind unsere Top-things-to-do in MaHe:

1. **Bockwindmühle und historischer Ortskern Alt-Marzahn** – lass dich zurückversetzen ins 13. Jahrhunderte als die Großstadt Berlin noch meilenweit entfernt war. Keine fünf Gehminuten von der Landsberger Allee liegt der historische Ortskern Alt-Marzahn, der seit 1977 unverändert geblieben ist. Wer mehr über die Entstehung von Marzahn-Hellersdorf wissen möchte, kann außerdem ein Stündchen im Bezirksmuseum Marzahn-Hellersdorf verbringen.
2. **Hellersdorfer Walkout** – angepasst an urbane Orte in Hellersdorf kannst du dich auf diesem Trimm-Dich-Pfad für den Berliner Sportsommer fitmachen!

3. **Wuhlewanderweg** – ob Radfahren oder Wandern, auf diesem 15,4km langen Weg vom Wuhletal bis zum S-Bahnhof Berlin-Köpenick vergisst man schnell, dass nur wenige Kilometer entfernt die Großstadt tobt. Übrigens: die Gärten der Welt liegen direkt auf dem Weg!
4. **Gärten der Welt** – kein Urlaub, aber Fernweh? In den Gärten der Welt trifft australische Landschaftskunst auf afrikanische, chinesische Teezeremonie auf europäisches Kirschblütenfest, südamerikanische Beats auf orientalische Tropen. Auf einer Fläche von über 60 Fußballfeldern sind die Gärten der Welt sicher eindrucksvoller als jeder Strand in der Karibik!

Vielleicht triffst du im Wuhletal ja auf Matthias Groß (geb. Schröder). Der gebürtige Hellersdorfer und Paralympics-Sieger über 400m Sprint hat seine Karriere im Stadion Wuhletal begonnen. Dort ist er groß geworden und war oft an der Wuhle joggen, wie er berichtet. Denn dort fühlt man sich fast wie auf dem Land und nicht wie in der Stadt– typisch Marzahn-Hellersdorf eben!

Der Hellersdorfer Junge hat immer an sein Können geglaubt: „wer aufhört zu kämpfen, hat schon verloren!“

Egal, woher du kommst! Egal, wie mobil du bist! Egal, wie fit du bist!
Beim Kiez Cup hast du #nolimits!

Das Finale der Kiez Cups findet übrigens am 11. August auf der Europäischen Meile am Breitscheidplatz statt!

Berlin 2018 World Para Athletics European Championships

Behinderten-und Rehabilitations-Sportverband Berlin e.V.
Hanns-Braun-Straße, Kursistenflügel, 14053 Berlin

Telefon: +49 3030 8338 70
Fax: +49 3030 8338 7200

E-Mail: info@para-euro2018.eu
Web. www.para-euro2018.eu

